

Online-Plattform «Guidelines Schweiz»

Empfehlungen zu Massnahmen zur Blutzuckerkontrolle bei Patienten mit Diabetes mellitus Typ 2

Herausgeber: Schweizerische Gesellschaft für Endokrinologie und Diabetologie Autoren: Arbeitsgruppe Medikamentöse Therapie der SGED R. Lehmann (Vorsitz), T. Bianda, M. Brändle, A. Czock, M. Egli, J. Philippe, C. Stettler, S. Thalmann, T. Weng

Verfügbar in: Deutsch, Englisch, Französisch

Gültig bis: 2020

Basisinformationen und Einsatzgebiet

Kurzbeschreibung

Dies sind die aktuellen Empfehlungen der SGED betreffend der medikamentösen Therapie bei Diabetes mellitus Typ 2

Anwender Zielgruppe

Ärzte/Ärztinnen, Pharmazeuten/Pharmazeutinnen, Wissenschaftler/Wissenschaftlerinnen

Medizinischer Fachbereich

Allgemeine Innere Medizin, Endokrinologie/Diabetologie, Praktischer Arzt / Ärztin

Guidelinekategorie

Behandlung, Beurteilung des Therapieeffekts, Evaluation, Management

Patienten Zielgruppe

Altersgruppe: Jugendliche (13-18 Jahre), Erwachsene

Geschlecht: Keine Angabe

Herkunft

Selbst entwickelt

Geltungsbereich

National, International

Sektor

sektorübergreifend

Originalsprache

Deutsch

Publikationsjahr

2016

Links zu Guidelines

Massnahmen zur Blutzuckerkontrolle bei Patienten mit Diabetes mellitus Typ 2

<https://www.sgedssed.ch/>

Swiss recommendations 2016 for the medical treatment of Type 2 diabetes

<https://www.sgedssed.ch/>

Mesures visant contrôle de la glycémie chez les patients atteints de diabète sucré de type 2

https://www.sgedssed.ch/fileadmin/user_upload/6_Diabetologie/61_Empfehlungen_Facharzt/1703_SGED_Empfehlung_BZ-Kontrolle_T2DM_Finale_Version_13_FR_oTabelle.pdf

Empfehlungen zu Massnahmen zur Blutzuckerkontrolle bei Patienten mit Diabetes mellitus Typ 2

Kontakt

Schweizerische Gesellschaft für Endokrinologie und Diabetologie
Rütistr. 3a 5400 Baden

Dr. Astrid Czock
czock@sgedssed.ch
056 200 17 51
<http://www.sgedssed.ch>

Informationen zum Guidelinesprozess

- Die Evidenzlevel sind angegeben.*
- Bei der Suche nach Evidenz wurden systematische Methoden angewandt.*
- Die Information zur Finanzierung ist offen gelegt.*
- Die Guideline ist redaktionell von der finanzierenden Organisation unabhängig.*
- Die Interessenbindungen der Guideline Kommissionsmitglieder sind dokumentiert.*
- Die Zusammensetzung der Guideline Kommissionsmitglieder ist multidisziplinär.
- Die Zusammensetzung der Guideline Kommissionsmitglieder ist interprofessionell.
- Die Methoden zur Formulierung der Guideline sind bekannt.
- Bei der Entwicklung der Guidelines sind Patienten einbezogen worden.
- Angaben zum Nutzen, zu Nebenwirkungen und Risiken sind vorhanden.

* Diese Kriterien im Entwicklungsprozess wurden von der Arbeitsgruppe Online-Plattform «Guidelines Schweiz» als wichtig eingestuft.